

2016 | 17

GESCHÄFTSBERICHT

In einem Jahr passiert viel – vor allem im CAMPUS SURSEE. Das perfekte Erlebnis ist zwar ein zentraler Punkt unserer Dienstleistung, aber manchmal zählen auch bei uns nur nüchterne Zahlen: Die 20'000m² grosse Ausbildungsarena für Kran- und Baumaschinenführer mit dem zugehörigen Gebäude 23 hat das erste volle Betriebsjahr erlebt und bewährt sich bestens. Am 7. September 2016 wurde der Spatenstich für die CAMPUS SURSEE Sportarena gefeiert. Das imposante Bauwerk mit einem 50-Meter-Wettkampf- und 25-Meter-Tauchausbildungsbecken sowie einer hochmodernen Dreifach-Sporthalle wächst fleissig weiter und wird ab 2019 neue Gäste begeistern. Die «Baumeister-Uni» ist auf Kurs und schreitet voran: Die interaktive und digital vernetzte Lernplattform «Konvink» setzt Massstäbe in der Weiterbildung mit «Blended Learning» und unterstützt die Fachkräfte bei ihren Lernfortschritten. Die erweiterte Öffnung des Campus für baufremde Seminarveranstalter hat bereits einen Anteil von 35% erzielt. Besonders spektakulär: Auch der Tross der «Tour de Suisse» gastierte gleich mit acht Rennteams über vier Tage bei uns. Zudem wurde das Sommercamp zum zehnten Mal und mit einer Rekordbeteiligung von 430 Kindern durchgeführt.

Die Führungsprozesse wurden weiter optimiert. Im März 2017 erfolgte die Rezertifizierung des Managementsystems nach ISO 9001:2015 und ISO 29990:2010 durch SQS. Die Kader absolvierten zudem EFQM-Ausbildungen. Im Juli 2017 wurde das Bewerbungsdossier «Recognised for Excellence» von SAQ für eine Auditierung im Herbst 2017 akzeptiert.

Die Rechnungslegung des CAMPUS SURSEE erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen Swiss GAAP FER und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage («true and fair view»). Der Umsatz beträgt erstmals TCHF 40'233 (Vorjahr TCHF 39'509). Die Produktivität konnte noch einmal gesteigert werden: Das Bruttoergebnis nach Personalaufwand beträgt 35% (Vorjahr 32%). Die Anzahl Vollzeitstellen beläuft sich auf 178 Personen. Der erzielte Ertrag erreicht die notwendige Summe, damit ein positiver EBIT ausgewiesen werden kann. Die Abschreibungen von TCHF 7'014 basieren auf den betriebswirtschaftlichen Werten der Anlagebuchhaltung und erfolgen linear aufgrund der geschätzten Lebensdauer der einzelnen Anlagenkategorien.

Per 1. Januar 2017 hat Gian-Luca Lardi das Präsidium des Stiftungsrats von Werner Messmer übernommen. Wir danken beiden für ihr Herzblut und ihre Weitsicht, mit der sie die Zukunft des CAMPUS SURSEE gestaltet haben und auch weiterhin gestalten werden.



Daniel Suter

Direktor Stiftung CAMPUS SURSEE



«Markttöffnung als Chance: Als Top-Gastgeber öffnen wir unser Haus für weitere Anspruchsgruppen.» Thomas Hegnauer

«Swiss GAAP FER von der Kür nun zur Pflicht.» Heinz Huber

«Unsere Antwort auf den Fachkräftemangel: Wir haben im letzten Jahr so viele Menschen wie noch nie ausgebildet.» Thomas Stocker

«Die Erfolgsgeschichte CAMPUS SURSEE geht weiter: Wir denken unternehmerisch und handeln exzellent.» Daniel Suter

«Auf dem Weg zum 2000-Watt-Areal: Wir handeln energetisch smart und unternehmerisch nachhaltig.» Pascal Ziegler

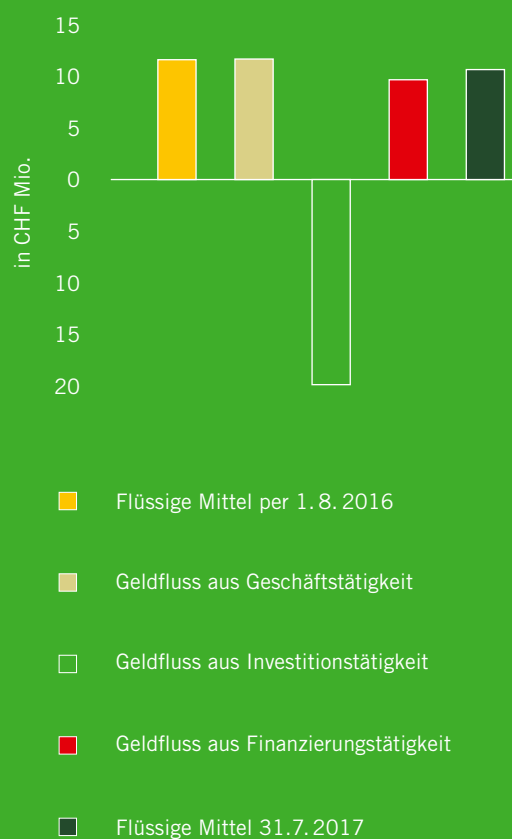
BILANZ

Aktiven (000 CHF)	31.7.17	31.7.16	Veränderung
Flüssige Mittel	11'453	10'587	866
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'840	2'456	-616
Übrige kurzfristige Forderungen	369	376	-7
Vorräte	486	467	19
Aktive Rechnungsabgrenzungen	194	149	45
Umlaufvermögen	14'342	14'035	307
Finanzielles Anlagevermögen	8	10	-2
Mobile Sachanlagen	3'837	3'755	82
Immobilien Sachanlagen	120'006	106'830	13'176
Immaterielles Anlagevermögen	1'204	612	592
Anlagevermögen	125'056	111'207	13'849
Total Aktiven	139'398	125'242	14'156
Passiven (000 CHF)	31.7.17	31.7.16	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'473	2'434	39
Bankverbindlichkeiten kurzfristig	5'000	0	5'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	356	324	32
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'351	2'351	0
Kurzfristige Rückstellungen	55	45	10
Total kurzfristiges Fremdkapital	10'235	5'154	5'081
Langfristige Verbindlichkeiten	11'700	10'700	1'000
Rückstellungen	265	250	15
Total langfristiges Fremdkapital	11'965	10'950	1'015
Total Fremdkapital	22'200	16'104	6'096
Kunst- und Kulturfonds	401	401	0
Fonds Sportarena	2'315	0	2'315
Fondskapital	2'716	401	2'315
Stiftungskapital	49'383	46'185	3'198
Reserven	61'045	61'033	12
Bilanzergebnis	4'054	1'519	2'535
Total Organisationskapital	114'482	108'737	5'745
Total Passiven	139'398	125'242	14'156

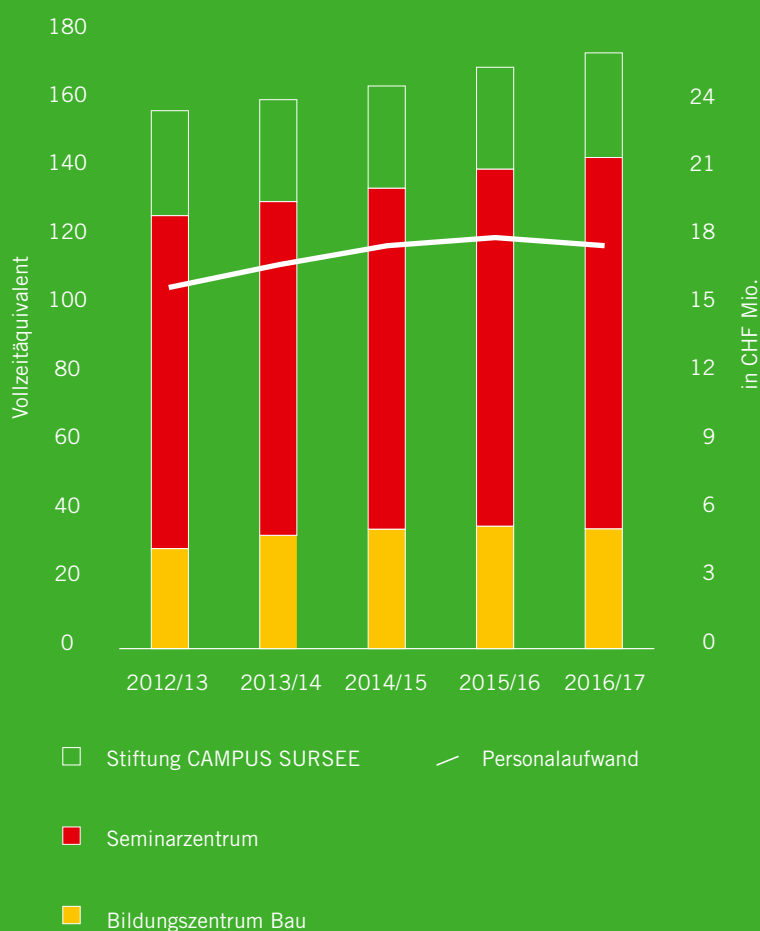
ERFOLGSRECHNUNG

Kennzahlen (000 CHF)	2016/17	2015/16	Veränderung
Betrieblicher Ertrag	40'233	39'509	724
Personalaufwand	17'238	17'594	-356
Arbeitsleistungen Referenten	4'674	5'009	-335
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	14'054	12'684	1'370
Betriebliches Ergebnis (EBITDA)	8'911	7'424	1'487
EBITDA-Marge	22.1%	18.8%	3.3 pp
Abschreibungen	7'014	6'756	258
Unternehmenserfolg	2'547	502	2'045
Liquiditätsgrad II	133%	260.4%	-126.9 pp
Anlagedeckungsgrad II	103%	108.0%	-5.0 pp

Geldflussrechnung 1. 8. 2016 – 31. 7. 2017



Personalentwicklung



WIR SIND MITTEN IN DER SCHWEIZ.

400'000

300'000

200'000

100'000

50'000

0



Teilnehmertage



Übernachtungen



Mahlzeiten

1972

1974

1976

1978

1980

1982

1984

1986

1988

1990

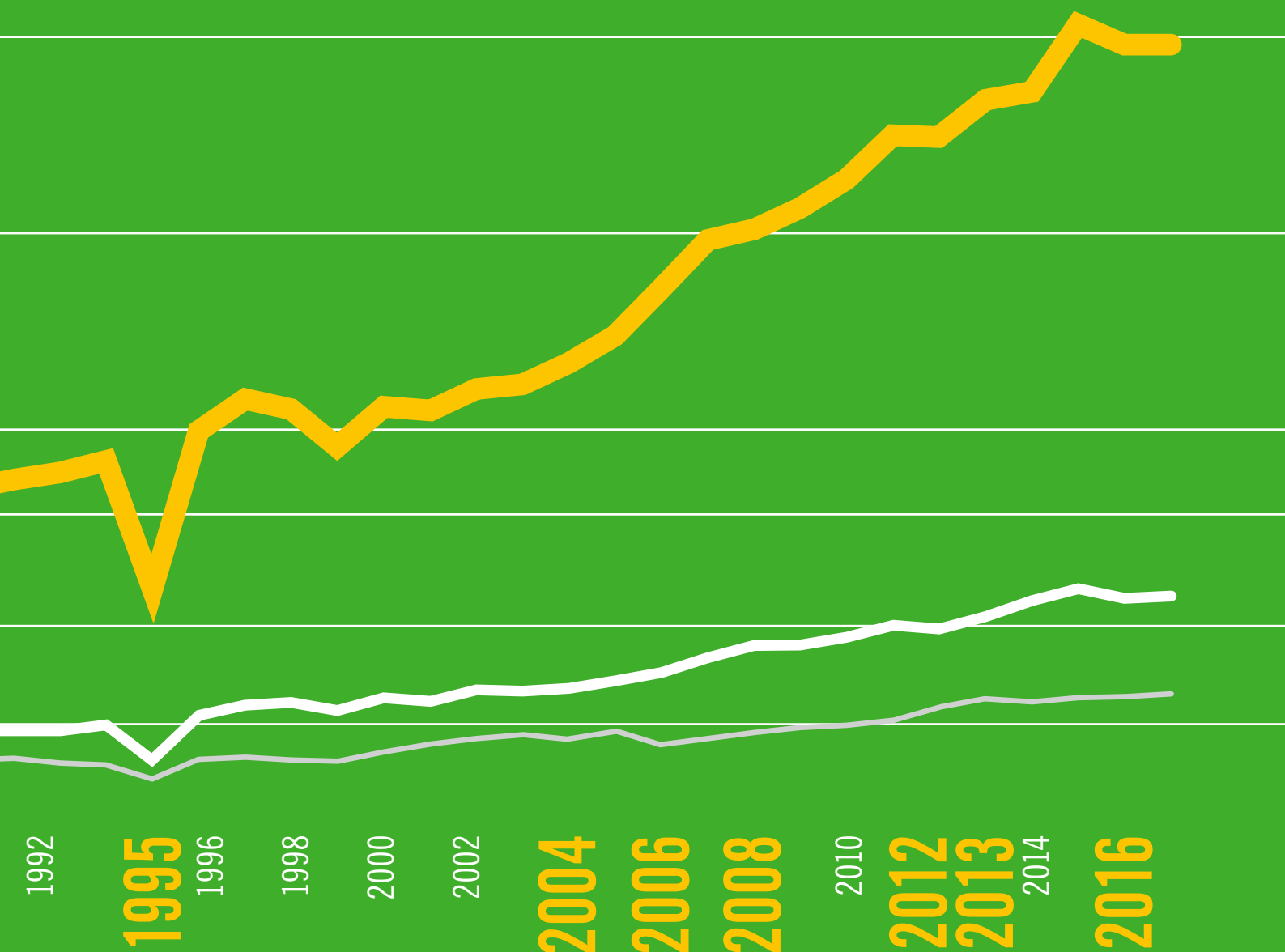
1972 Pünktlich zum 75-jährigen Jubiläum des SBV werden die neuen Gebäude des AZ SBV, der Maurerlehrhallen Sursee und der Berufsfachschule Verkehrswegbauer eingeweiht. Die Erfolgsstory des CAMPUS SURSEE beginnt, damals allerdings noch weit entfernt von seiner heutigen Form.

1995 Die Bauführerschule und Technikerschule TS für Bauführer werden eröffnet. Das Anerkennungsverfahren für den eidgenössischen Titel ist erfolgreich abgeschlossen.

2004 Der Stiftungsrat entscheidet sich für die organisatorische und bauliche Erneuerung des Campus und verabschiedet damit Investitionen von über CHF 100 Mio. in die Infrastruktur des Zentrums. Seither herrscht auf dem Campus-Gelände eine erhöhte Bautätigkeit.

2006 Der CAMPUS SURSEE entsteht in seiner heutigen Form als Seminar- und Tagungszentrum und wirbt ab sofort aktiv neue Kunden auf dem Seminarmarkt. Der Claim: «Lernen/Leben/Erleben». Eine vielseitige Infrastruktur entsteht.

NATÜRLICH GEHT ES NUR BERGAUF.



2008
Bundesrätin Doris Leuthard eröffnet den neu gebauten Konferenzsaal. Er fasst bis zu 500 Personen und ist damit der grösste mietbare Plenumsraum im CAMPUS SURSEE.

2012
Der CAMPUS SURSEE und das AZ SBV feiern ihr 40-jähriges Bestehen – mit einem ereignisreichen Jubiläumsjahr und spannenden Events. Die Entwicklung und Erweiterung des Areals schreitet weiter in grossen Schritten voran. Der CAMPUS SURSEE eröffnet im August ein neues Wohnhaus für die Lernenden (Gebäude 10).

2013
Nach einem Jahr Bauzeit wird das neue Grill-Restaurant BAULÜT eröffnet. Nur vier Monate später werden die 125 neuen Einzelzimmer und 19 Premium-Doppelzimmer im Hotelgebäude 18 fertiggestellt. Sie machen den Campus zum leistungsstärksten und grössten Seminarhotel der Schweiz.

2016
Am 7. September ist es so weit: Spatenstich für die CAMPUS SURSEE Sportarena. Das hochmoderne Schwimmleistungszentrum mit 50-Meter-Olympia-Schwimmbecken und Dreifach-Sporthalle ist nicht nur ein Highlight für den CAMPUS SURSEE, sondern für die ganze Schweiz. Die Eröffnung ist für 2019 geplant.